

## **DOME VORTRAGSABEND**

### **AN DEN GRENZEN DES WISSENS**

**14.06.2018, 18:00 Uhr**

Unverstandene Sachverhalte, neue Forschungsansätze und anomale Daten stehen bei dieser Veranstaltung im Mittelpunkt. Dazu zählen neben Alternativen zur Urknalltheorie und der Suche nach außerirdischer Intelligenz auch Sichtungen unidentifizierter Flugobjekte.

#### **VORTRÄGE**

##### **Möglichkeiten zukünftiger, interstellarer Raumfahrt**

Illobrand von Ludwig, Diplom-Astrophysiker und UFO-Forscher

##### **Vorstellung der Projekte zu Raumfahrttechnik, unverstandenen atmosphärischen Phänomenen und SETI**

Dr. Hakan Kayal, Professor für Raumfahrttechnik an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

##### **„ Oh no, Chip! “ – Über unpassende Daten und Gedanken in der Astronomie**

Dr. Christophe Kotanyi, Diplom-Physiker und Astronom

##### **Über Grenzen und Überschreitungen im Unbegrenztem**

Dr. József Tillmann, Professor für Philosophie an der Moholy-Nagy University of Art and Design, Budapest

#### **PODIUMSDISKUSSION**

Im Anschluss an die Vorträge werden die dort aufgeworfenen Thesen und Fragestellungen unter Beteiligung des Publikums vertiefend diskutiert. Das Podium wird zusätzlich verstärkt durch den Philosophen Dr. Hannes Böhringer.

Moderation: Dr. Hans-Arthur Marsiske, Journalist und Autor

## **KURZBIOGRAPHIEN**

### **Dr. Hakan Kayal**

Lebt und arbeitet in Würzburg

<http://www8.informatik.uni-wuerzburg.de/mitarbeiter/kayal0/>

Professor Kayals Arbeitsgebiet ist die Entwicklung, Bau und Betrieb von Raumfahrtssystemen. Die Schwerpunkte liegen im Bereich der Kleinsatelliten für wissenschaftliche Anwendungen und höhere Autonomie im Betrieb, sowie die Suche nach außerirdischer Intelligenz (SETI) und Erforschung von unbekanntem Himmelsphänomenen.

### **Dr. Christophe Kotanyi**

Lebt & arbeitet in Berlin

Christophe Kotanyi, Diplom-Physiker und promovierter Astronom, Forschungstätigkeiten unter anderem an der Europäischen Sternwarte bei München und an der Radiosternwarte VLA in Neu Mexiko, USA. Bearbeitet heute in Berlin die Werke des ungarischen Philosophen Lajos Szabó.

### **Illobrand von Ludwiger**

Lebt & arbeitet in Feldkirchen Westerham bei München

<https://www.igaap-de.org/interview-mit-illobrand-von-ludwiger/>  
<http://heim-theory.com/>

Illobrand von Ludwiger studierte in Hamburg, Erlangen und Göttingen Physik, Mathematik, Chemie und Astronomie; 1962-64 Universitäts-Sternwarte Bamberg; 1964 Diplom als Astrophysiker an der Universität Erlangen. Anschließend in der Luft- und Raumfahrtindustrie als Systemanalytiker tätig; 1966 Mitglied der Startmannschaft der ELDO-Europarakete in Woomera, Australien.

Arbeitsgebiete: Programme zur automatischen Fehlererkennung in Trägerraketen und Simulation von Satelliten- und Flugkörperlenkung, Simulation neuer Nahverkehrs-Systeme, automatische Flugzielverfolgung, Beratung der MBB-Geschäftsleitung im Umweltschutz und Überschallflugzeug-Entwicklung; Militärische Projektarbeiten in den USA, Frankreich und England. Entwicklung von Lenk-Radar- und Infrarot-Verfolgungssystemen, graphische Bildschirmprogrammierung, Entwicklung von Tarn- und Täusch-

techniken, theoretische Arbeiten zur Gravitationsforschung und zur einheitlichen Feldtheorie. Ab 1999 im vorgezogenen Ruhestand.

### **Dr. József A. Tillmann**

Lebt & arbeitet in Budapest

<http://www.c3.hu/~tillmann/>

Tillmann studierte Philosophie, Geschichte und Ästhetik, arbeitete bei verschiedenen Zeitungen und Fachzeitschriften und übersetzte zahlreiche philosophische und literarische Texte vom Deutschen ins Ungarische. Er veröffentlichte zahlreiche Bücher und Aufsätze. Seit 2000 lehrt er Philosophie an der Moholy-Nagy University of Art and Design, Budapest.

### **Dr. Hannes Böhringer**

Lebt & arbeitet in Berlin

<http://hannesboehring.de>

Hannes Böhringer ist ein deutscher Philosoph und Hochschullehrer, der sich mit moderner und zeitgenössischer Kunst und Architektur befasst. Dies verbindet er mit einer Phänomenologie des Alltags in einer Reflexion auf Worte, Handlungen und Gegenstände.

Böhringer studierte Philosophie, Geschichte, Kunstgeschichte und Soziologie an den Universitäten Münster, Heidelberg und Bochum, nahm Gastprofessuren in Paris, Budapest und Madison (Wisconsin) war und lehrte bis 2012 an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig.

### **Dr. Hans-Arthur Marsiske**

Lebt & arbeitet in Hamburg

<http://hamarsiske.de>

Hans-Arthur Marsiske studierte Soziologie und Sozial- und Wirtschaftsgeschichte an der Universität Hamburg. Er arbeitet als freier Autor und Journalist.

## **DOME**

### **Unser Verhältnis zum Kosmos**

**17.05. - 01.07.2018**

#### **Zeiss-Großplanetarium**

Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin

Tel +4930 421845-10, Fax +4930 421845-99

[info@planetarium.berlin](mailto:info@planetarium.berlin), [www.planetarium.berlin](http://www.planetarium.berlin)

Weitere Informationen auch unter:

[www.frankschaepel.de/aktuell.html](http://www.frankschaepel.de/aktuell.html)

Eintritt: frei

**Ermöglicht durch die Schering Stiftung.**